Langjährige Mitglieder geehrt – vielfältige Themen bei Mitgliederversammlung angesprochen

Lebenshilfe stärkt den Zusammenhalt

LÜBBECKE (WB). Sie setzen sich für Menschen mit Behinderung ein: Im Fokus der diesjährigen Mitgliederversammlung der Lebenshilfe Lübbecke standen neben verschiedenen Ehrungen auch Themen wie Gewaltprävention unter besonderer Berücksichtigung der sexuellen Gewalt.

„Unsere gemeinsame Vision, die Lebenshilfe Lübbecke weiter voranzubringen, ist auch in 2022 hervorragend gelungen." Mit diesen Worten begrüßte der Vorstandsvorsitzende der Lebenshilfe Lübbecke, Georg Droste, alle Vereinsmitglieder und Gäste bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Lebenshilfe Lübbecke e.V. am 23. Juni im großen Speisesaal der Betriebsstätte „Am Osterbruch".

Unter den erwartungsfrohen Gesichtern der Anwesenden befanden sich nicht nur langjährige engagierte Mitglieder, sondern auch der Ehrenvorsitzende Horst Bohlmann sowie der Lebenshilferat mit seiner Vorsitzenden Alexandra Bastians und Stellvertreter Jürgen Schmidt, die der Veranstaltung eine zusätzliche Bedeutung verliehen. Zu Beginn der Versammlung gab es ein kleines Buffet und Anna Noetzel (Einrichtungsleiterin Kindertagesstätte „Sonnenschein"), Sven Hartmann (Bereichsleiter der Kindertagesstätten), Daniel Thielemann (Bereichsleiter Arbeit) und Joseph Boegner (Bereichsleiter Wohnen) erzählten von den verschiedensten Aktionen zum Jubiläum „60 Jahre Lebenshilfe Lübbecke", welche die einzelnen Einrichtungen im vergangenen Jahr durchgeführt hatten.

Bei der Mitgliederversammlung werden zahlreiche Mitglieder geehrt: Georg Droste (Zweiter von links) spricht (von links) Jürgen Kleffmann, Martina Wansner und Lothar Loeser, die schon 25 Jahre im Verein sind, seinen Dank aus. Foto: Lebenshilfe Lübbecke e.V.

Ehrungen

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder, Beschäftigten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahm Georg Droste die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vor.

Georg Droste betonte, dass die Mitglieder, die die Lebenshilfe Lübbecke seit Jahrzehnten begleiten, einen unschätzbaren Beitrag zur Förderung der Inklusion und Unterstützung von Menschen mit Behinderung leisten.

Der Vereinsvorsitzende würdigte die anwesenden Mitglieder persönlich und betonte ihre herausragende Rolle bei der Gestaltung der Lebenshilfe-Gemeinschaft. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurde Werner Clausen geehrt. Horst Bohlmann, Edith Geudtner und Friedrich Schepsmeier erhielten Glückwünsche für 40 Jahre im Verein. Für 25-jährige Treue sprach Droste Jürgen Kleffmann, Lothar Loeser und Martina Wansner seinen Dank aus. Als Zeichen der Anerkennung erhielten die anwesenden Jubilarinnen und Jubilare einen Blumenstrauß und ein Jahreslos der „Aktion Mensch".

Gewaltprävention als Kern

Ein wichtiger Teil der Mitgliederversammlung war auch der Beitrag von Joseph Boegner, Bereichsleiter Wohnen, der über das Thema „Gewaltprävention" unter besonderer Berücksichtigung der sexuellen Gewalt sprach und die Bedeutung einer gewaltfreien Umgebung für Menschen mit Behinderung betonte.

Zudem machte er auf die Ausstellung „Echt mein Recht!" aufmerksam. Die Lebenshilfe Lübbecke hatte sich im Rahmen ihres Gewaltschutzprogramms dazu entschieden, die Wanderausstellung zu buchen, um somit das Thema „Selbstbestimmung und Schutz vor sexualisierter Gewalt für Menschen mit Behinderung" zu bearbeiten.

Des Weiteren informierte die stellvertretende Vorsitzende Angela Hölscher über die Arbeit des Lebenshilferates. Der Lebenshilferat hat 2017 seine Arbeit aufgenommen. Ihm gehören Menschen mit Behinderung an, die in einer der Werkstätten oder Wohnstätten der Lebenshilfe Lübbecke beschäftigt oder betreut werden.

Lebenshilferat berät Vorstand seit 2017

Der Lebenshilferat berät zudem den Vereinsvorstand und trägt die Interessen der Menschen mit Behinderung unmittelbar an den Vereinsvorstand heran. Die Vorsitzende Alexandra Bastians und ihr Stellvertreter Jürgen Schmidt nehmen regelmäßig an den Vorstandssitzungen teil. Insgesamt werden gegenwärtig mehr als 1800 Menschen mit Behinderung durch die Lebenshilfe Lübbecke und ihre Tochtergesellschaften betreut. Georg Droste betonte, dass die Lebenshilfe Lübbecke sich weiterhin dafür einsetzen werde, ihre Klienten bestmöglich in der Gestaltung ihres Lebens zu begleiten.

Die beschriebenen Themen der Strategietagung würden systematisch und intensiv weiterverfolgt und der Verein werde auch die Anliegen und Herausforderungen bezüglich explodierender Sachkosten und Tariferhöhungen begleiten und sich für Unterstützung einsetzen.

„Ich möchte mich bei allen Bewohnern, Bewohnerinnen, Beschäftigten, Klienten und Klientinnen, Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, Angehörigen, Ehrenamtlichen, Mitgliedern und Gremienmitgliedern für ihr großartiges und außerordentliches Engagement bedanken", sagte Droste.

„Der Vorstand wird auch künftig alles Bestreben aufbringen, um die Geschäfte weiterzubetreiben, dass für die von uns betreuten Menschen mit Behinderung auch zukünftig eine adäquate Betreuung und Beschäftigung sichergestellt ist", so Droste.

Georg Droste (links) gratuliert Werner Clausen zu 50 Jahren Mitgliedschaft im Verein der Lebenshilfe Lübbecke. Foto: Lebenshilfe Lübbecke e.V.

Georg Droste (Zweiter von links) mit den Jubilarinnen und Jubilaren für 40 Jahre Mitgliedschaft: (von links) Horst Bohlmann, Edith Geudtner und Friedrich Schepsmeier. Foto: Lebenshilfe Lübbecke e.V.